



# TAFF

# BRANDSCHUTZGEWEBE

## TAFF + Flex

FLEXIBLE BRANDSCHUTZLÖSUNG  
DER NEUEN GENERATION.

### ANWENDUNGSBEREICHE

FÜR KABEL, KABELBÜNDEL,  
LICHTWELLEN- UND HOHLLEITER,  
HOLZBAUTEILE UND ROHRE.

- Im Innen- und Außenbereich (Typ X)
- Leicht, dünn, flexibel, wiederverwendbar
- Witterungs- und UV-beständig
- Für Flucht- und Rettungswege

# TECHNISCHE ÜBERSICHT

---

**TAFF** ist ein intumeszierendes Brandschutzgewebe aus Glasseide für die 1- oder 2-lagige Anwendung.

**Flex** ist ein schiebefestes, technisches Glasseidengewebe. Beide Systeme können kombiniert werden und sind für Flucht- und Rettungswege geeignet.

## LEISTUNGSMERKMALE

---

- Feuerwiderstand > 120 Minuten (EI 120)
- Brandverhalten B-s1,d0 (schwer entflammbar)
- Funktionserhalt > 120 Minuten
- Innen- und Außenbereich (Typ X) – UV- und witterungsbeständig
- 1-lagig: Kabelstreckenisolierung (<0,5 mm / <0,5 kg/m<sup>2</sup>)
- 2-lagig: Wanddurchführungen und Abschottungen (<1,0 mm / <1,0 kg/m<sup>2</sup>)

## NORMEN & KLASSIFIZIERUNGEN

---

| NORM             | BEDEUTUNG   |
|------------------|---|
| • EN 13501-1     | <b>Brandverhalten von Bauprodukten</b>            |
| • EN 13501-2     | <b>Feuerwiderstandsklassifizierung bis EI 120</b> |
| • IEC 60331-21   | <b>Funktionserhalt elektrischer Leitungen</b>     |
| • EOTA 024 Typ X | <b>UV- und Witterungsbeständigkeit</b>            |

## WESENTLICHE PRÜFERGEBNISSE

---

- |  |  |
|--|--|
| • Holzbalken (KVH und Leimbinder)                  | <b>EI 120</b>  |
| • Kabeldurchführungen und Kabelbündel bis Ø 100 mm | <b>EI 120</b>  |
| • BOS-Kabel bis Ø 45 mm                            | <b>EI 120</b>  |
| • Ummantelte Einzelkabel bis Ø 21 mm               | <b>EI 120</b>  |
| • Flexible Kabelschutzrohre (ohne/mit Belegung)    | <b>E 120 / EI 90</b>                                       |
| • Stahl- und Kupferrohre mit Dämmung               | <b>bis EI 120</b> , je nach Rohrdurchmesser und Ausführung |
| • Nicht ummantelte Kabel bis Ø 24 mm               | <b>E 120 / EI 45</b>                                       |

**Details zu den Prüfergebnissen** sind auf der Website [www.brandschutzprojekt.at](http://www.brandschutzprojekt.at) im Menüpunkt Downloads / Normen & Prüfungsergebnisse nachzulesen.

**Nutzen für Planer und Ausführende:** Geprüfte, vielseitige Brandschutzlösung für Holzbauerteile, Gebäudetechnik und Infrastruktur mit breitem Anwendungsspektrum und hohem Feuerwiderstand.

# ANWENDUNGSBEREICHE

Das 2-lagige TAFF Brandschutzgewebe ermöglicht geprüfte Abschottungen mit EI 120 Feuerwiderstand für Holzbauteile, Bauteilöffnungen und Durchbrüche in Massivwänden  $\geq 150$  mm.

In Folge einige Anwendungsbeispiele:



Kunststoff  
Leerrohre



Technische  
Datenleitungen



Holzbauteile

Das 1- oder 2-lagige TAFF Brandschutzgewebe ermöglicht geprüfte Streckenisolierungen, frei verlegt oder auf Trasse.



Trassenverlegung



Streckenverlegung



TAFF + Flex für Flucht-  
und Rettungswege

# MONTAGEANLEITUNG TAFF + Flex

Beim **Umwickeln** der Kabel/Rohre/Holzbauteile ... muss das Gewebe für die erste und ggf. auch zweite Lage grundsätzlich jeweils 3 cm im Umfang und längs überlappen. Nicht Stoß an Stoß umwickeln. Bei **Wanddurchführungen** muss die Breite des TAFF-Brandschutzgewebes auf beiden Wandseiten für die erste und ggf. auch zweite Lage grundsätzlich jeweils 25 cm betragen. Davon muss bei der Montage jeweils mindestens 5 cm beidseitig in die Wanddurchführung hineinragen.

Bei **einlagiger** Anwendung (nur bei Streckenisolierung für EI 90 möglich) kommt die Funktionsfläche (rot) nach außen.

Bei **zweilagiger** Anwendung (EI 120): Die erste Lage mit der Funktionsfläche (rot) nach innen auf das Kabel/Rohr/Balken ... auflegen.

Danach die zweite Lage deckungsgleich mit Funktionsfläche (rot) nach außen auf die erste Lage legen, so dass die schwarzen Gewebeseiten aufeinander liegen.

Nach Montage der jeweiligen **Brandschutzlösung** die Konstruktion mit den zugehörigen **Edelstahlkabelbindern** oder **Bindedraht** aus Stahl 0,6 mm VZ im Achsabstand von 20 cm zueinander unter leichtem Druck fixieren.

Zwischen dem Gewebe und der Wandöffnung entsteht ein **Ringspalt** (10 bis max. 50 mm). Dieser muss mit Steinwolle Klasse A nach EN 13501-1, Schmelzpunkt > 1000 °C lagegesichert gestopft und anschließend mit Brandschutz Acrylat Soudal Firecryl FR vollflächig abgedichtet werden.



1 Einfaches Werkzeug zur Montage von TAFF



2 TAFF Funktionsfläche rot Gewebeseite schwarz



3 Praktische TAFF-Box, einfach, ohne Verschnitt



4 Einlagige Anwendung Holzbauteil EI 90



5 Zweilagige Anwendung Holzbauteil EI 120



6 Zweilagig fertig umwickelt



7 Zweilagig mit Edelstahlbinder fixiert



8 Fuge mit Steinwollfüllung und Acrylabdichtung

## DIE AUSFÜHRUNG FÜR FLUCHT- UND RETTUNGSWEGE

Je nach Brandschutzanforderung erfolgt die Montage von **TAFF-Brandschutzgewebe**, 1- oder 2-lagig. Sofern Installationsvarianten in **Flucht- und Rettungswegen** ausgeführt werden sollen, können diese durch eine zusätzliche Einhausung mit **Flex-Brandschutzgewebe** auf die Klassifizierung A2-s1, d0 ertüchtigt werden. Dabei

wird das Flex-Brandschutzgewebe allseitig, einlagig, formfolgend mit einer Überlappung von 3 cm auf die Konstruktion (Kabel, Rohre, ...) aufgelegt. Bei **Wanddurchführungen** wird das Flex-Brandschutzgewebe stumpf an die Wand angeschlagen.



Flex Gewebe



Anwendung Streckisolierung



Anwendung Trasse



**Brandschutz Projekt ME GmbH**

Industriezeile 54  
A-5280 Braunau am Inn  
+43 (0) 7722 204 45

info@brandschutzprojekt.at  
www.brandschutzprojekt.at

